

# EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE GRÖBMING

108. AUSGABE - APRIL 2026



**Gott spricht:**  
**„Ich will dir begegnen und mit dir reden.“**  
2.Mose 25,22a

## Inhaltsverzeichnis

1 Titelseite	22 – 23 Nachruf: Reinhard Getzlaff
2 Inhaltsverzeichnis	24 – 25 Jahresbericht 2025
3 LEGO® Tage - Einladung	26 Jubiläum im Presbyterium
4 - 5 Grußwort des Pfarrers	27 Kirchenwanderung / Bibelstunden
6 - 7 Grußwort des Kurators	28 Kirchen-Stammtisch-Ausflug
8 - 9 Jahreslosung 2026	29 Bibelstunde Winkl
10 - 11 Tauffamilien	30 - 31 Chor
12 Tauffropfen	32 Sonntag der musikal. Begegnung
13 Tauferinnerung 2026	33 Hubertusfeier
14 Kuddl-Muddl-Krabbelgruppe	34 Unsere Heimgegangenen
15 Kirchenmäuse	35 Pfarrgarten
16 Bibeldetektive / Kindergottesdienst	36 KB 2026 / Jubelkonfirmation / GAV-Sammlung
17 Krippenspiel in Öblarn	37 Seniorennachmittage
18 Familiengottesdienste	38 - 39 Gelebte Ökumene
19 Konfi-Freizeit	40 Lebensmittelprojekt / Impressum
20 - 21 Alle Gottesdienste April - August	

**Unser Pfarrer André kommt gerne zu Euch nach Hause.**

**Einfach zum Austausch und Plaudern oder auch zum Haus-Abendmahl.**

Gespräche mit **Pfr. Lic. Theol. André Manke** bitte nach persönlicher Vereinbarung:

Tel. 0660 18 66 513, Mail: [andre.manke@evang.at](mailto:andre.manke@evang.at)

**Pfarrbüro:** Monika Gerharter - Termine, Kirchenbeitrag, Friedhof, Taufscheine,  
alle Anliegen an die Pfarrgemeinde.....

03685 / 22 33 9 oder 0664 240 830 8,

[pg.groebming@evang.at](mailto:pg.groebming@evang.at)

[www.evang-groebming.at](http://www.evang-groebming.at)

## LEGO Tage - Einladung

Bauwochenende in Gröbming



# LEGO® TAGE



für alle Kinder ab  
der 2. Klasse Volksschule

**FR. 24. – SO. 26. APRIL 2026**

**Kulturhalle Gröbming**

Veranstalter: Evangelische Pfarrgemeinde Gröbming  
gemeinsam mit dem Bibellesebund

**Gemeinsam bauen wir eine 10 m lange LEGO Stadt**

### PROGRAMMABLAUF:

Freitag: 15.00–17.30 und Samstag: 10.00–17:30 wird gebaut

Sonntag: 9:30 Gottesdienst

Der Sonntag beginnt mit einem Abschlussgottesdienst für Groß und Klein.

Danach Eröffnung der LEGO-Stadt und Besichtigung.

Eltern, Verwandte und Freunde sind herzlich eingeladen!

### KOSTEN:

30,- € pro Kind (weitere Geschwister je 20,- €)

inkl. Verpflegung während der Bauzeit ←

Finanzielle Unterstützung ist auf Anfrage möglich!

Wir freuen uns auch über  
"baulustige" Teenies und  
Erwachsene, die gerne  
mithelfen möchten.

### KONTAKT UND ANMELDUNG:

Monika Gerharter, Pfarrbüro 0664/240 830 8,

Whatsapp, Anruf, SMS, Mail



Herzlichen Dank an die  
Marktgemeinde Gröbming  
für die Bereitstellung  
der Räumlichkeiten!

## Grußwort des Pfarrers

Ihr Lieben,

### **Alles wirkliche Leben ist Begegnung!**

Diesen Satz von Martin Buber, einem jüdischen Religionsphilosophen, kann jeder bestätigen, der die Bibel regelmäßig liest.

Wir alle brauchen Begegnungen. Denn Begegnungen tun uns und unserer Seele gut. Sie sind heilsam, können Brücken bauen und Frieden schenken.

Das Gegenteil davon nennt Martin Buber „Vergegnung“: Sie ist das Verfehlen einer wirklichen Begegnung.

Solche Begegnungen als Vergegnungen sind toxisch, vergiften das Miteinander und machen krank. Sie bewirken Feindschaft bis hin zum Krieg.

### **Gott möchte uns wirklich begegnen**

Wie gut, dass unser Vater im Himmel uns immer heilsam begegnen möchte: Er begegnet uns nicht von oben herab und nicht mit vernichtender Kritik, sondern immer vom Thron der Gnade und der Versöhnung aus.

Er begegnet uns auf Augenhöhe. Das können wir am Leben Jesu sehen. Als vielgeliebter Sohn Gottes begegnete er den Menschen, so dass sie Befreiung, Heilung, Erneuerung und neues Aufatmen und Aufblühen in ihrem Leben erfahren.

Jesus setzte sich zu den Menschen an einen Tisch. Jesus war sehr gesellig, aß Brot und trank Wein mit anderen am gemeinsamen Tisch, und erzählte ihnen



von dem Ja Gottes zu allen Menschen. Für seine offene Art und Annahmekultur wurde er oft kritisiert und verleumd.

Aber zum Glück wusste er, was seine Berufung war: Er ist von Gott gesandt, um zu helfen und nicht, um zu richten.

Auch heute möchte unser himmlischer Vater uns durch den Heiligen Geist begegnen: Wenn wir die Bibel lesen, wenn wir im Gottesdienst sind, wenn wir zu Hause beten, wenn wir auf einem Berg Gott für seine Schöpfung loben, wenn wir Lieder singen, wenn wir die Stille suchen, wenn wir künstlerisch tätig sind, im Abendmahl, durch Träume, sogar beim Arbeiten – dann möchte Gott uns so begegnen, dass es uns guttut und Kraft gibt.

Dafür ist Jesus Christus gestorben und auferstanden. Denn der Auferstandene möchte auch heute uns begegnen.

So rufe ich euch zu: Der Herr ist auferstanden. Der Herr ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja.

### **Gott möchte, dass wir auch einander begegnen.**

Gott hat Sehnsucht danach, dass wir einander wirklich begegnen können. Nach echten Begegnungen spüre ich wieder neue Lebensfreude oder Hoffnung, neuen Lebensmut oder Lebenskraft, neue begeisternde Zuversicht oder Entspannung mit tiefem Frieden und innerer Ruhe.

Gott möchte uns dabei helfen, dass wir einander begegnen: Mit Lob und Anerkennung oder mit Umarmung oder mit Hilfsbereitschaft oder mit kleinen Geschenken der Aufmerksamkeit oder mit Zeit nur zu zweit oder mit gemeinsamen Lachen oder Weinen.

Ob musikalisch oder poetisch oder als einfaches Gespräch: Jede wirkliche Begegnung kann anders aussehen, aber sie ist immer aufbauend, respektvoll, tröstend, versöhnend, verbindend und ermutigend.

Echte Begegnungen geben Raum zum Leben und zum Anderssein. Dann werden sich Gerechtigkeit und Frieden einander umarmen und küssen.

### **Für Gott ist Kirche immer Begegnung**

Für Gott macht Kirche dann Sinn, wenn wir Kirche als Begegnung verstehen.

Kirche ist Begegnung mit Gott.

Kirche ist Begegnung mit sich selbst.

Kirche ist Begegnung mit anderen Menschen.

Nur wenn alle drei Formen der Begegnung stattfinden, können wir von Kirche sprechen:

Kirche, die aus lebendigen Bausteinen besteht.

Kirche, die miteinander und nicht übereinander spricht.

Kirche, die Geduld hat.

Kirche, die offen für Vielfalt ist.

Kirche, die fröhlich ist.

Kirche, die auch trauern kann.

Dann kann Kirche überall sein. Im Wirtshaus, im Auto, auf Wanderwegen, beim Arbeiten, im Urlaub, im Bibelkreis, im Gottesdienst, beim miteinander Feiern in der Kirche, einfach immer und überall.

Daher wünsche ich uns, dass wir Kirche so erleben: Frisch. Fromm. Fröhlich. Frei.

### **Euer Pfarre André Manke**

Wöchentliche Schul-Unterrichtszeiten  
**von Pfarrer Manke**  
(inklusive Fahrt- und  
Unterrichtsvorbereitungszeit)

#### **Dienstags:**

7-14 Uhr Mittelschule Schladming  
(2.-4.Klasse)

#### **Mittwochs:**

8-16 Uhr Mittelschule Gröbming  
(3.-4.Klasse)

#### **Donnerstags:**

8-13 Uhr Volksschule Öblarn (3.Klasse)

## Grußwort des Kurators

Geschätzte Pfarrgemeinde,

### **Passionszeit – eine Zeit der Besinnung und Vorbereitung auf Ostern**

Die Passionszeit ist für viele Christinnen und Christen eine besondere Zeit im Kirchenjahr.

Sie lädt ein, den Blick bewusst auf das Leben und Leiden Jesu zu richten und sich auf das Wesentliche im eigenen Leben zu besinnen.

In einer Welt, die immer schneller und lauter zu werden scheint, eröffnet diese Phase eine kostbare Gelegenheit zur Entschleunigung, zur inneren Einkehr und zum Nachdenken.

Sie ist eine Zeit, in der wir uns neu ausrichten können – auf Gott, auf unsere Mitmenschen und auf das, was unser Herz wirklich trägt.

### **Die Passionszeit ist traditionell auch eine Zeit des Verzichts.**

Viele Menschen entscheiden sich, auf bestimmte liebgewonnene Gewohnheiten zu verzichten – sei es auf Süßes, Fleisch, Alkohol oder digitale Medien.

Doch der Sinn des Fastens liegt nicht im Verzicht selbst.

Vielmehr soll dieser bewusste Schritt helfen, innere Freiräume zu schaffen: Räume, in denen wir uns selbst wieder wahrnehmen, Räume für die Begegnung mit anderen und vor allem Raum für die Begegnung mit Gott.

Wer etwas weglässt, gewinnt oft etwas



Neues: Klarheit, Stille, Achtsamkeit.

In dieser Haltung kann der Verzicht zu einem stillen Gebet werden – zu einer Haltung des „Ich will mich neu öffnen für das, was wirklich zählt“.

### **Auch das Nachdenken über unser eigenes Leben spielt eine wichtige Rolle.**

Die Passionszeit lädt ein, Fragen zu stellen: Wo stehe ich gerade? Was belastet mich? Was brauche ich, um meinem Glauben wieder mehr Tiefe zu geben? Wo spüre ich Gottes Nähe – und wo wünsche ich sie mir?

Dieser Weg der Selbstreflexion ist manchmal herausfordernd, aber er führt uns zu einer größeren Ehrlichkeit im Umgang mit uns selbst und mit Gott.

Manches wird uns neu bewusst, manches beschäftigt uns vielleicht schon lange.

Doch in all dem bleibt die Zusage bestehen: **Wir dürfen mit allem, was uns bewegt, zu Gott kommen.**

Wenn wir Jesu Weg durch die Leidensgeschichte betrachten, erkennen wir, wie tief seine Liebe zu den Menschen reicht.

Sein Weg führt durch Dunkelheit, Unverständnis und Schmerz – und gerade darin zeigt sich der unermessliche Trost des Glaubens: ein Gott, der unser Leiden kennt und mitträgt.

Die Passionszeit macht uns sensibel für das, was auch in unserem eigenen Leben verletzt, schwer oder unfertig ist – und sie schenkt den Mut, es vor Gott zu bringen.

**Der Blick auf Jesus erinnert uns daran, dass wir nicht allein sind mit unseren Sorgen und Verletzungen.**

Doch die Passionszeit ist nicht nur geprägt vom Blick auf Leid und Dunkelheit.

Sie führt uns Schritt für Schritt auf den großen Wendepunkt des Kirchenjahres zu: auf Ostern.

Ostern bedeutet Hoffnung. Ostern bedeutet neues Leben. Ostern bedeutet: **Der Tod hat nicht das letzte Wort.**

Aus dem Karfreitag heraus erwächst die Hoffnung, die unser Leben trägt: Christus ist auferstanden – und mit ihm die Zusage, dass Gott uns immer wieder neue Anfänge schenkt.

Der Weg Jesu endet nicht im Grab, sondern in der Auferstehung – im Licht, in Freude, in einem neuen Anfang.

**„Ich bin die Auferstehung und das Leben“**, sagt Jesus (Joh 11,25) – ein Wort, das uns Jahr für Jahr neu zugesprochen wird.

Wenn wir also in die Passionszeit bewusst gehen, dann wird Ostern umso strahlender.

Dann wird die Botschaft der Auferstehung zu einer Kraft, die unser Leben berührt und verändert.

Möge diese Zeit uns alle darin bestärken, im Glauben zu wachsen, die Nähe Gottes neu zu spüren und die Hoffnung von Ostern im Herzen zu tragen – weit über die Feiertage hinaus.

Ich wünsche uns allen ein frohes Osterfest im Glauben auf die Auferstehung Jesu.

**Euer Kurator  
Markus**



## Jahreslosung 2026: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Ihr Lieben,

die Jahreslosung von 2026 beginnt wie mit einem Rufzeichen:

### **Gott spricht: Siehe!**

Wenn Gott „Siehe“ sagt, dann möchte Gott unsere Aufmerksamkeit erhöhen. Er will damit ausdrücken: Was ich euch jetzt sage, ist besonders wichtig. Das solltet ihr euch besonders gut merken. Jetzt solltet ihr besonders gut zuhören.

Am besten schreibt ihr genau auf, was jetzt kommt. Und lernt es am besten auswendig, dass es immer in eurem Herzen ist und bleibt. Oder lest es euch immer wieder durch.

Jetzt kommt etwas direkt aus dem Herzen Gottes! Jetzt kommt etwas sehr Wichtiges, was euch alle persönlich betrifft und verändern kann.

### **Gott spricht: Ich mache alles neu!**

Wir sind in unserer Gegenwart geprägt von Kränkungen, Krankheiten und Kriegen.

Gott hat daher Sehnsucht nach Erneuerung. Gott möchte alles Beschädigte erneuern. Den Erschöpften will er erneuerte Kraft geben. Gott möchte uns erneuertes Leben schenken, dass wir von neuem (von oben) geboren und erneuerte Menschen werden.

Gott möchte mit uns einen erneuerten Bund schließen. Gott möchte die Gemeinschaft mit uns Menschen erneuern: Eine erneuerte Art der Begegnung und des Lebens mit Gott.

Er will uns ein erneuertes Herz und einen erneuerten Geist schenken. Er will uns eine erneuerte Königsherrschaft des Friedens schenken.

Dies alles verspricht unser Vater im Himmel durch Jesus Christus und durch den Heiligen Geist. Gott ermutigt uns damit, dass wir ein neues Lied anstimmen sollen.

### **Singt dem Herrn ein neues Lied !**

Denn Gott verspricht in Jesaja 11 für die ferne Zukunft eine Zeit der Harmonie im Miteinander:

„Dann werden Wolf und Lamm friedlich beieinander wohnen, der Leopard wird beim Ziegenböckchen liegen. Kälber, Rinder und junge Löwen weiden zusammen, ein kleiner Junge kann sie hüten. Kuh und Bärin teilen die gleiche Weide, und ihre Jungen liegen beieinander. Der Löwe frisst Heu wie ein Rind. Ein Säugling spielt beim Schlupfloch der Viper, ein Kind greift in die Höhle der Otter. Auf dem ganzen heiligen Berg wird niemand etwas Böses tun und Schaden anrichten.“

Gott will Himmel und Erde erneuern, darin Gottes Gerechtigkeit herrscht. Gott will Jerusalem von Grund auf erneuern: Er verspricht ein erneuertes Jerusalem als Ort der Gegenwart Gottes und als Quelle des Lebens.

### **Singt dem Herrn ein neues Lied des Friedens!**

8 Gott verspricht in Micha 4 in ferner

## Jahreslosung 2026: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Zukunft eine Zeit des dauerhaften Friedens unter uns Menschen:  
„Gott selbst schlichtet den Streit zwischen den Völkern, und den mächtigen Nationen in weiter Ferne spricht er Recht. Dann schmieden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen um und ihre Speere zu Winzermessern. Kein Volk wird mehr das andere angreifen; niemand lernt mehr, Krieg zu führen.

### **Singt dem Herrn ein neues Lied der Hoffnung!**

Gott verspricht uns eine erneuerte Hoffnung für die ferne Zukunft in Offenbarung 21:

„Gott wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein. Ja, von nun an wird Gott selbst in ihrer Mitte leben. Er wird ihnen alle Tränen abwischen. Es wird keinen Tod mehr geben, kein Leid, keine Klage und keine Schmerzen.“

Vieles davon liegt noch in ferner Zukunft.

Wenn wir aber Gott vertrauen, können wir manches davon schon in der Gegenwart erleben und vieles in der fernen Zukunft von Gott erwarten.

Singen wir daher jetzt schon nicht mehr das alte Klagelied der Vergangenheit, sondern jetzt schon das neue Lied der Hoffnung.

Singt dem Herrn ein neues Lied!

So wie es in Psalm 149 steht:

„Halleluja! Singet dem HERRN ein neues Lied; die Gemeinde der Heiligen soll ihn loben. Israel freue sich seines

Schöpfers, die Kinder Zions seien fröhlich über ihren König. Sie sollen loben seinen Namen im Reigen, mit Pauken und Harfen sollen sie ihm spielen. Denn der HERR hat Wohlgefallen an seinem Volk, er hilft den Elenden herrlich.

### **Singt dem Herrn ein neues Lied: Das Lied Moses und Jesu**

Dieses neue Lied ist das Lied Moses, des Knechtes Gottes, und das Lied des Lammes, nämlich das Lied Jesu, ein Anbetungslied Gottes (Offenbarung 15,3):

„Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, allmächtiger Gott! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Völker. Wer sollte dich, Herr, nicht fürchten und deinen Namen nicht preisen? Denn du allein bist heilig! Ja, alle Völker werden kommen und anbeten vor dir, denn dein gerechtes Tun ist für alle sichtbar geworden.«

Wer in Jesus Christus ist, der ist jetzt schon eine erneuerte Schöpfung – etwas grundsätzlich Neues hat dann schon begonnen.

Singen wir daher dem Herrn ein neues Lied!

**Dieses neue Lied im Herzen wünscht sich und Euch**

**Euer Pfarrer André Manke**

## Unsere Tauffamilien

**Henri Luis Baier,**

Sohn von Julia und Martin Baier, Lengdorf-Graz

**Lia Valentina Schachner**

Tochter von Viktoria geb. Dankmayer und Bernhard Schachner, Kleinsölk

**Lena Pehab,**

Tochter von Caroline Pehab und Christian Bartl, Mitterberg

**Elea Kopf,**

Tochter von Nadine Kopf und Martin Mucknauer, Gröbming

**Lotta Hutegger-Kopf,**

Tochter von Patricia und Roland Hutegger-Kopf, Gröbming

**Maximilian Schernthaner**

Sohn von Nadine Schernthaner und Georg Herdy, Öblarn / Aich

**Klara und Kilian Henökl**

Zwillinge von Christina und Michael Henökl, Gröbming



Lia Valentina Schachner



Maximilian Schernthaner

## Unsere Tauffamilien



Tauffamilie Lena Pehab



Tauffamilie Henri Luis Baier



Strahlende Gesichter bei der gemeinsamen  
Taufe der Cousinen Elea und Lotta



Klara und Kilian Henökl

## Tauftropfen

Ihr Lieben!

Wir sind als Pfarrgemeinde eine Tauf-tropfengemeinde. „Aber was ist eigentlich das Tauftropfenprojekt?“, fragen sich viele.

„Viele Eltern erleben die Geburt ihres Kindes und das gemeinsame Leben mit den Heranwachsenden als eine spirituelle Erfahrung, die auch für sie manchmal wieder neu zentrale religiöse Fragen aufwirft.“ (Alt-Bischof Bünker)

Wir als Pfarrgemeinde wollen Euch Eltern hierbei nicht allein lassen, sondern Euch auf Eurem Weg der ersten 6-7 Jahre begleiten und immer wieder besuchen:

„Das Tauftropfen-Journal unterstützt diese Begleitung, indem sie bei den Alltagserfahrungen der jungen Familien anknüpfen. In 14 Ausgaben werden wesentliche Fragen der frühkindlichen religiösen Erziehung angesprochen und so ein Impuls gegeben, dass Väter und

Mütter gemeinsam mit ihren Kindern den Glauben neu entdecken und gemeinsam aus dem Glauben leben lernen.

Die Themen, die angesprochen werden, sind z.B.: Das Gottesbild von Kindern; mit Kindern über Sterben und Tod reden; Feste und Feiern im Jahreslauf; Gute-Nacht Rituale; Kindergebete, Segen und Tauferinnerung.“ (Alt-Bischof Bünker)

Dass wir als gesamte Pfarrgemeinde Euch als Eltern und Kindern immer mehr ein Segen sein können, das wünscht sich

**Euer Pfarrer André Manke**



## Tauferinnerungsfest 2026

**Bald ist es so weit  
Am Sonntag, dem 21. Juni,  
feiern wir mit den Kindern der 2. Klasse Volksschule  
unseren Tauferinnerungsfestgottesdienst um 09 Uhr.  
Ab heuer wird das Fest jedes Jahr um 09 Uhr  
als familienfreundlicher Hauptgottesdienst gefeiert.**

Ein solch schönes Fest braucht eine gute Vorbereitung, wofür alle evangelischen 2.Klässler (VS) bereits eine Einladung bekommen haben. An den beiden Vorbereitungsnachmittagen denken wir kreativ mit allen Kindern, ihren Eltern und Taufpaten über die eigene Taufe und das kinderoffene Abendmahl nach. Wir spüren nach, was beides mit unserem Leben zu tun haben kann. Wir denken darüber nach, wie die eigene Taufe wohl war – wie alles begonnen hat und welche Bedeutung die eigene Taufkerze hierbei haben kann, um das Licht der Taufe neu aufleuchten zu lassen. Wir feiern auch miteinander ein kinderoffenes Abendmahl.

**Termine der Vorbereitungsnachmittage im Evangelischen Pfarrhaus  
mit allen Kindern, gemeinsam mit allen Eltern und allen Taufpaten:**

**Am Samstag, 09. Mai, 14-16 Uhr**

**UND**

**am Samstag, 20. Juni, 14-16 Uhr**

Alle Eltern und Paten treffen sich parallel dazu mit Pfarrer André Manke auch im Pfarrhaus.

Im familienfreundlichen Gottesdienst am **Muttertag, So., 10. Mai, 09 Uhr**, werden sich alle heurigen Tauferinnerungskinder der Gemeinde vorstellen.

Am **Sonntag, 21. Juni, 09 Uhr**, feiern wir unseren Tauferinnerungs-Festgottesdienst!

Wir freuen uns auf euch!

Euer Pfarrer André Manke mit Gemeindepädagogin Dorothee Manke  
und mit Religionslehrerin Bianca Knaus



## Kuddl - Muddl - Krabbelgruppe

Alle zwei Wochen, Mittwoch, 9 Uhr, wird bei uns im Pfarrhaus gehüpft, getanzt, gesungen, gejausnet und gelacht. „Wolle“, das kleine schwarz-weiße Schaf, erzählt von Gott, dem guten Hirten, der uns wundervoll gemacht hat, so wie einst die Schöpfung. Von Gott, der auf uns aufpasst, wie er einst auf

den kleinen Mose geschaut hat, und der uns versorgt, wie die Menschen in Ägypten. Und nach der Geschichte wird gebastelt. Im Herbst eine Schaflaterne, im Winter lustige Schneemänner. Und was kommt jetzt im Frühling? Finde es heraus!

Du bist herzlich eingeladen.



**Die nächsten Termine:  
jeweils am Mittwoch ab 9 Uhr**

8. April & 22. April 2026

6. Mai & 27. Mai 2026

10. Juni & 24. Juni 2026



Ob Geburtstag –  
bei uns gibt's viele schöne Höhepunkte



## Kirchenmäuse

Einmal im Monat lädt die kleine Kirchenmaus Christopher alle Kinder ab 3 Jahren zu den Kirchenmäusen ein.

Dieses Mal gibt es da gleich von zwei besonderen Nachmittagen zu berichten. Da war zum einen die gemütliche, kuschelige Weihnachtsfeier mit einer traumhaft schönen Weihnachtsgeschichte: Wenn du wissen willst, was Weihnachtsbäume in der Ostergeschichte zu suchen haben, dann frag einfach mal bei den Jüngsten nach.

Zu Fasching haben wir mit Königin Esther gefeiert, die mit Gott an ihrer Seite mutig ihr Volk Israel gerettet hat.

Und dazwischen haben wir in der weißen, stillen Winterzeit mit Samuel auf Gottes Stimme gehört.

Es waren wunderschöne, berührende und lustige Nachmittage und wir freuen uns schon auf die nächsten.

Eure Kirchenmaus Christopher mit seinen Helfern

**Andrea, Diana und Dorothee**



**Nächste Termine:**

jeweils am Donnerstag um 15 Uhr  
16. April, 28. Mai, 18. Juni

## Bibeldetektive

„Ich bin ein Bibelentdecker, ja, ich will es wissen,  
ein Bibelentdecker, dem Geheimnis auf der Spur,  
ein Bibelentdecker, will suchen und finden, ein Bibelentdecker auf Tour.“



Ein herzliches Dankeschön gilt unseren  
engagierten Jugendlichen!  
Mit großem Einsatz unterstützen sie mich  
immer tatkräftig bei den Bibeldetektiven.  
Die aktuellen Termine werden wie gewohnt  
elektronisch bekanntgegeben.

Eure Bianca

## Kindergottesdienste

Manchmal sind es 30 Kinder, manchmal 3 und manchmal eine Anzahl dazwischen,  
aber eines haben alle Kindergottesdienste gemeinsam: **Jesus ist  
immer mit dabei.** Von Ihm singen und erzählen die Lieder und Geschichten.  
Mit IHM reden wir beim Gummibärchen Gebet. Auch beim Basteln, Backen oder  
Spielen spüren wir, dass ER da ist und dass wir bei ihm immer willkommen sind.  
Sei auch du dabei! Ich freue mich auf Dich! **Deine Dorothee**



## Krippenspiel in Öblarn

„Eine besondere Nacht!“, das spürten die Hirten vor 2000 Jahren als Jesus geboren wurde. Und auch wir erlebten unter der Leitung von Dorothee und André Manke einen besonderen Heiligabend in Öblarn. Öblarner und Niederöblarner Kinder nahmen uns mit zu den

Hirten in jener Nacht. Sie spielten ein kleines Krippenspiel und gestalteten auch musikalisch zusammen mit Josef Schnedl den Gottesdienst.

Ein herzliches Dankeschön allen Kindern für diesen berührenden Gottesdienst am Heiligen Abend.



Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei unserer lieben **Presbyterin Christl Perner** bedanken. Mit unermüdlicher Hingabe kümmert sie sich um alles, was im und um unser Kirchlein zu tun ist – sei es Pflege, Vorbereitung oder kleine und große Aufgaben rund um unsere Heilandskirche.



## Familiengottesdienste

Seit September suchen wir gemeinsam mit den Kindern und Eltern im Familiengottesdienst nach Gottes Spuren im Leben von David. Für Gott war David nicht zu klein, obwohl er der Jüngste von acht Brüdern war und weder so stark noch so schlau wie seine zwei ältesten Brüder. Gott sah Davids Herz und wählte ihn zum neuen König aus.

So sieht Gott auch unser Herz, für ihn sind wir unendlich kostbar und wertvoll. Mit Gott an seiner Seite und in dem tiefen Vertrauen, dass Gott alles zu tun vermag, stellte sich David dem Goliath entgegen und besiegte ihn. So dürfen auch wir uns unseren persönlichen „Riesen“ mutig entgegenstellen mit dem Wissen, dass Gott viel größer und mächtiger ist als unsere „Riesen“-Ängste oder „Riesen“-Sorgen.

Und dass dieser mächtige Gott immer mit uns ist. Wir durften bei David und Jonathan erleben, wie wichtig echte Freundschaft sein kann und dass Jesus dein bester Freund sein möchte. Zum Abschluss haben wir gemeinsam mit David die Rückkehr der Bundeslade gefeiert. Wir haben voller Freude Musik gemacht und getanzt, weil Gott immer bei uns ist.

**So bunt und fröhlich werden auch die nächsten Familiengottesdienste sein. Jeder ist dazu ganz herzlich eingeladen, vom Baby bis zu den Senioren.**

Wir freuen uns auf euch.



## Konfi-Freizeit auf Schloss Klaus: Wir waren dabei!



## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

<b>APRIL</b>		
<b>2. April</b>	<b>Gründonnerstag - Abend-Gottesdienst mit CHOR / Abendmahl</b>	<b>19.00 Uhr</b>
<b>3. April</b>	<b>Karfreitag - Gottesdienst mit CHOR / Abendmahl/ Kindergottesdienst (KiGo)</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>3. April</b>	<b>Karfreitag - Öblarn - Familienfreundlicher Gottesdienst / Abendmahl</b>	<b>15.00 Uhr</b>
<b>5. April</b>	<b>Ostersonntag - Gottesdienst mit CHOR / Abendmahl / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>6. April</b>	<b>Ostermontag - Gottesdienst / Abendmahl</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>12. April</b>	<b>Gottesdienst / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>19. April</b>	<b>Sonntag der musikalischen Begegnung</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>26. April</b>	<b>Lego<sup>R</sup>Tage-Gottesdienst für Jung und Alt in der Kulturhalle Gröbming (Kein Gottesdienst in der Kirche)</b>	<b>9.30 Uhr</b>
<b>MAI</b>		
<b>3. Mai</b>	<b>Abendmahlgottesdienst / Totengedenken / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>10. Mai</b>	<b>Muttertag - Gottesdienst: Vorstellung der Taufferinnerungskinder / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>10. Mai</b>	<b>Muttertag - Gottesdienst in Öblarn</b>	<b>10.30 Uhr</b>
<b>14. Mai</b>	<b>Christi Himmelfahrt: Jubelkonfirmation mit CHOR</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>17. Mai</b>	<b>Festgottesdienst zur Konfirmation mit CHOR</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>24. Mai</b>	<b>Pfingstsonntag-Gottesdienst</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>31. Mai</b>	<b>Abendmahlgottesdienst / Totengedenken / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>JUNI</b>		
<b>7. Juni</b>	<b>Abendmahlgottesdienst</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>14. Juni</b>	<b>Gottesdienst / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>21. Juni</b>	<b>Festgottesdienst zur Taufferinnerung</b>	<b>9.00 Uhr</b>
<b>28. Juni</b>	<b>Abendmahlgottesdienst / Totengedenken / KiGo</b>	<b>9.00 Uhr</b>

## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

JULI		
5. Juli	Kirchweih-Festgottesdienst mit CHOR / KiGo / (Jahrgangsgottesdienst)	9.00 Uhr
12. Juli	Ökumenischer Gottesdienst zum Bezirksmusikfest, Festwiese Gröbming (Kein Gottesdienst in der Kirche)	9.00 Uhr
19. Juli	Sonntag der musikalischen Begegnung	9.00 Uhr
19. Juli	Öblarn Kirchweih-Festgottesdienst / KiGo (Jahrgangsgottesdienst)	10.30 Uhr
26. Juli	Abendmahlgottesdienst / Totengedenken	9.00 Uhr
AUGUST		
2. Aug.	Abendmahlgottesdienst	9.00 Uhr
9. Aug.	Gottesdienst	9.00 Uhr
16. Aug.	Sonntag der musikalischen Begegnung	9.00 Uhr
23. Aug.	Gottesdienst	9.00 Uhr
30. Aug.	Abendmahlgottesdienst / Totengedenken	9.00 Uhr

Herzliche Einladung  
zum ökumenischen

### Taizégebet

So., 14. Juni , 19 Uhr  
Evang. Kirche Gröbming

### Auf Besuch in Öblarn Ökumene hautnah erleben



Bei einer gemeinsamen Führung durch die evangelische und katholische Kirche können die Gotteshäuser kennengelernt werden. Anschließend lädt eine Agape zum netten Austausch ein.

**Freitag, 19.06.2026,  
Treffpunkt: 18 Uhr, Evang. Kirche**

Dauer: 2 Stunden

## Nachruf Reinhard Getzlaff

Die Evangelische Pfarrgemeinde trauert um ihren langjährigen Kurator-Stellvertreter Reinhard Getzlaff.

Reinhard Getzlaff hat in unserer Evangelischen Pfarrgemeinde Gröbming eine prägende, liebevolle und zu würdige Arbeit geleistet und mitgestaltet. Das ist Nächstenliebe und zu tiefst christlich. So war Reinhard immerhin 18 Jahre lang, von 2006–2014, Kurator-Stellvertreter. Gemeinsam mit Pfarrer Manfred Mitteregger und Kurator Markus Gerharter hat er somit in der Gemeindeführung wesentlich mitgeprägt und unterstützt, und es war eine gute Zeit. Loyalität stand ganz oben auf seiner Liste, und er hat oft Themen angenommen und gesagt: „Da kümmerge ich mich drum.“ Und das hat er zum Wohle der gesamten Pfarrgemeinde auch getan. Zahlreiche Bauprojekte in der Gemeinde tragen die Handschrift von Reinhard. Das soziale Lebensmittelprojekt hat er initiiert. Unser evangelischer Kirchenchor war ihm immer ein großes Anliegen.

Das Heilandskirchlein in Öblarn war für ihn durch seine treuen evangelischen Eltern ein besonderer Ort. Reinhard war auch viele Jahre lang unser Vertreter bei den Steirischen Gustav-Adolf-Versammlungen und war selbst unermüdlich zur Spendensammlung unterwegs.



Reinhard hat in unserer Evangelischen Pfarrgemeinde hier in Gröbming viel mitgewirkt und mitgestaltet. Seit 1994 war Reinhard in der Gemeindevertretung, seit dem Jahr 2006 im Presbyterium, in der Zeit von 2006–2024 Kurator-Stellvertreter. Seine christliche Überzeugung brachte Reinhard auch dadurch zum Ausdruck, dass er seit 2004 das Lektorenamt in unserer Pfarrgemeinde ausübte. Zahlreiche Gottesdienste, Eröffnungen, Segnungen, Bergmessen, aber am liebsten Weihungen bei seinen geliebten Feuerwehren, zeichneten sein Wirken aus.

Reinhard hat aber auch seine Klage und seinen Kummer nie versteckt lassen. Er hat gesagt, was ihn bewegt, er hat ausgesprochen, was ihm nicht gefällt, er hat Augen geöffnet, wo sie verschlossen waren. Er hat Menschen unterstützt und geholfen, oft auch im Verborgenen und manchmal vielleicht auf sich selbst vergessen. Für all sein Wirken dürfen wir ihm dankbar sein.

## Nachruf Reinhard Getzlaff

Die Treue zum Evangelischen Glauben und unserer Kirche war vorbildlich. Vorbildlich war aber auch sein Einsatz, seine Hilfsbereitschaft, sein Engagement in so vielen Lebensmomenten in verschiedensten Organisationen, die in Dankbarkeit und Erinnerung an Reinhard denken.

„Vergelt's Gott“ für alles, lieber Reinhard – du treuer Diener und Freund!



Nach weiteren Lektorenausbildungen ( für Abendmahl, Taufe...) wurde Reinhard Getzlaff gemeinsam mit Elfriede Halasz im Jahre 2010 neuerlich in das Lektorenamt eingeführt und vom damaligen Superintendenten Hermann Miklas gesegnet.

Der Verabschiedungsspruch von Reinhard lautet:

**Seid dankbar in allen Dingen;  
denn Dankbarkeit, das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.**

1.Thessalonicher 5, 18



## Jahresbericht 2025

**1.641 Gemeindeglieder**  
(Vj. **1.635**)

17 Taufen (Vorjahr 22)  
4 Trauungen (Vj.3)  
14 Taufferinnerungskinder ( Vj. 13)  
19 Konfis (Vj.10)  
16 Amtshdlg. bei Todesfällen (Vj. 26)  
4 Eintritte (Vj. 0) 11 Austritte (Vj. 15)

### Gemeindeaktivitäten

#### **Gottesdienste / Teilnehmer:**

<b>58</b> Trad. Gottesdienste	∅ 85	<b>4.943</b>
<i>(Vorjahr 61 / 5.762 ∅94 )</i>		
<b>7</b> GD in Öblarn	∅ 75	<b>531</b>
<i>(Vorjahr 7 / 288 ∅ 41 )</i>		
<b>10</b> Familiengottesdienste	∅ 75	<b>758</b>
<i>(Vorjahr 10 / 847 ∅85)</i>		
<b>14</b> Kindergottesdienste	∅ 10	<b>141</b>
<i>(Vorjahr 5 / 107 ∅ 21 )</i>		
<b>25</b> GD im Pflege,- Seniorenheim	∅ 23	<b>575</b>
<i>(Vorjahr 23 / 512 ∅24 )</i>		
<b>1</b> Gehörlose-GD. (Vj. 1 / 10 )		<b>17</b>
<b>10</b> GD Reha-Zentr. (Vj. 4/ 21 ∅5)	∅ 5	<b>50</b>
<b>22</b> Schulgottesdienste (Vj. 15/ 1.088 ∅73)	∅ 95	<b>2.106</b>
<b>147</b> Gottesdienste	∅ 61	<b>9.121</b>
<i>(Vorjahr 127 / 8.648 ∅ 68)</i>		
<b>26</b> Außergewöhnliche GD	∅ 141	<b>3.669</b>
<i>(Vorjahr 19/3.446)</i>		
<b>37</b> Amtshandlungen (Vorjahr 51)		
<i>bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen</i>		

**Insges. 173 Gottesdienste** (Vj. 146)  
**mit 12.790 Besuchern** ∅ 74  
(Vorjahr **12.198** ∅ 81 ) **davon**  
**2.355 Abendmahlsteilnehmer**  
(Vorjahr 1.703)

### Kreise, Bibelstunden

Veranstaltungen / ∅ Teiln.

#### **Stunde der Bibel:**

Sölktäler	9	∅ 8
Mitterberg	7	∅ 9
Winkl	9	∅ 14

#### **Hausbibelkreise:**

bei Sr. Waltraud	10	∅ 6
bei Elfriede Halasz	20	∅ 6
bei C. Schmalengruber	17	∅ 4
im Pfarrhaus Theresia Putz	9	∅ 5
Bibelstd. Pruggern, Eva Lanz	10	∅ 5
Gemeindegebet	16	∅ 4
Seniorenkreis	6	∅ 33
Gemeindewanderung	6	∅ 7
Weltgebetstag	1	35
Ausflug Gosau	1	19
Stufenkurs	5	∅ 22

### Kinder / Jugend / Familien:

20 x Kuddl-Muddl	∅ 18 Eltern & 22 Babys
9 x Kirchenmäuse	∅ 15 Kinder
10 x Bibeldetektive	∅ 15 Kinder
6 x Jungschar	∅ 6 Kinder
5 x Jugendkreis	∅ 7 Teenies
2 x Quality Time with Jesus	∅ 4 Teenies
7 x Worship Dance	∅ 4 Teenies
1 Woche Kindertage	40 Kinder

## Jahresbericht 2025

### Unsere Konfis

Konfischlaf im Pfarrhaus  
15 Konfi-Unterrichte  
Konfi-Freizeit nach Schloss Klaus  
Konfi-Gottesdienst

### Besuchsdienst und Seelsorge

**216** Hausbesuche, Pflegeheimbesuche,  
Krankenabendmahl, Seelsorgespräche.

### Besondere Ereignisse 2025:

- **65 Jahre Heilandskirche Öblarn**
- **Lektorinnen Einführung Silvia Egger & Christine Schmalengruber**
- **Hubertusfeier in unserer Kirche**
- **Krippenspiel NEU in der Heilandskirche Öblarn**
- **„Jahr der Kirchenmusik“ viele musikalische Höhepunkte in den Gottesdiensten**
- **Gründung „Konfi-Musi“ mit ehemaligen Konfis.**

### DANKE für Euren Einsatz:

Familiengottesdienst-Team

Lebensmittelprojekt - Team

Seniorenkreis-Team

Kindertage-Team

### Finanzen 2025:

Einnahmen: € 171.289,28  
Ausgaben: € 143.467,46

**Kirchenchor: 25 SängerInnen**  
Leitung: Therese Schnedl

**ALLE Festgottesdienste im Jahreskreis konnten wieder gesanglich mitgestaltet werden und wurden auch von vielen treuen Musikern begleitet!**

### Zusätzliche Einsätze

#### Durch unseren Chor & dem Chor 3er

- bei vielen Begräbnissen auch auswärts und in Katholischen Kirchen sowie bei Hochzeiten und Taufen
- Mitwirkung beim großen Gröbminger Faschingsumzug unter dem Titel „Sister Act“
- 65 Jahre Heilandskirche Öblarn beim Festgottesdienst im ÖHA
- Gustav Adolf Treffen /Schloss Trautenfels
- Kirchweihfest mit Kärntner Mundartmesse
- Mitwirkung Dachstein Dialoge/ Chorkonzert in der Evang. Kirche Ramsau
- Bezirkserntedankfest /Kath. Kirche
- Ziagt a Stern /Adventsingen am 1. Advent im Gottesdienst

**Und vieles mehr!!!**

### Danke für eure Treue lieber Chor

**DANKE an all unsere treuen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für die geistliche und praktische Mitarbeit!**

Presbyter, Gemeindevertreter, Kirchendienerin, Chorleiterin, Organistin, Lektoren, Musikanten, Bibelkreisleiter, Besuchsdienst, Kinder- u. Jugendmitarbeiter, Friedhofspflege, Heckenschneiden, Gartenpflege, Glückwunschbriefe usw...

**Herzlichen Dank für jede ehrenamtliche Mitarbeit und für jede finanzielle Mithilfe!**

## Jubiläum im Presbyterium

In diesem Jahr dürfen wir einigen Mitgliedern unseres Presbyteriums besonders gratulieren: Sie feiern ihr Jubiläum für ihre 20-jährige und darüber hinausgehende Mitarbeit in unserer Pfarrgemeinde. Dieses besondere Ereignis werden wir im Laufe des Jahres noch gebührend feiern.

Gemeinsam habt ihr in den vergangenen Jahren viel für unsere Pfarrgemeinde bewegt, Verantwortung übernommen, Gemeinschaft gestaltet und eure Zeit und Energie mit großem Herzen eingebracht.

Hierfür sagen wir von Herzen Danke – für euer treues Mitwirken und für all das Gute, das ihr in unserer Gemeinde wirkt.



## Herzliche Einladung zu den Kirchenwanderungen

Unter der Leitung von Theresia starten wir zu einer gemütlichen Wanderung durch unsere wunderschöne Umgebung. Bei lockeren Schritten und in entspannter Atmosphäre plaudern wir über Gott und die Welt – Themen, die das Herz berühren und die Seele stärken. Es ist Zeit für echte Begegnung, Lachen und tiefe Gespräche.

Alle sind herzlich eingeladen! Kommt vorbei, schnürt die Wanderschuhe und lasst uns gemeinsam die Natur genießen.

**Treffpunkt um 13 Uhr im Pfarrhaus:**

**8. Mai, 12. Juni 2026**



## Herzliche Einladung zu den Bibelstunden

**Bibelkreis im Pfarrhaus - Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr:**  
8. April, 6. Mai, 10. Juni 2026

**Winkl - 16. April, 21. Mai 2026 jeweils um 15 Uhr**

**Mitterberg - 15. April und 27. Mai 15 Uhr, alle anderen nach Absprache**

**Sölkötäler - nach Absprache**

**Pruggern - jeweils am 1. Dienstag d. M., 14.30 Uhr**

**Hauskreis bei Sr. Waltraud – jeweils am 1. Donnerstag d. Monats um 17 Uhr**

## 5. Kirchen-Stammtisch Ausflug

Im Oktober unternahmen wir wieder unseren traditionellen Ausflug des Kirchenstammtisches – diesmal ging es rund um den Dachstein. Nach einem gemütlichen Frühstück in Bad Goisern führte uns die Fahrt weiter nach Gosau, wo uns Pfarrerin Esther herzlich willkommen hieß. Mit großer Begeisterung zeigte sie uns die wunderschöne Kirche sowie das Evangelische Zentrum mit Kindergarten, Alten-Pflegeheim. Nach dem Mittagessen besuchten wir

das Freilichtmuseum in Gosau, welches bei allen Teilnehmenden auf großes Interesse stieß. Anschließend führte uns der Weg durch das Lammertal, bevor wir in Altenmarkt einkehrten.

Den Abschluss fand der Ausflug – wie jedes Jahr – im Hotel Loy, wo wir den schönen Tag in gemütlicher Runde bei köstlicher Jause und guter Stimmung ausklingen ließen.

*Herzlichst Herta Mayerhofer*



## Bibelstunde Winkl

Der Bibelkreis im Winkl bei Herta Mayerhofer findet weiterhin „guten Zuspruch“ und ist für viele zu einem festen, stärkenden Bestandteil im Monat geworden.

Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr und nehmen uns gemeinsam Zeit, in der Bibel zu lesen, darüber ins Gespräch zu kommen und den Glauben im Alltag zu vertiefen.

Besonders freuen wir uns darüber, dass uns Sr. Waltraud mit ihrem Wissen über das Wort Gottes begleitet und unterstützt – dafür sind wir sehr dankbar.

**Alle, die bei dieser Gemeinschaft dabei sein wollen, sind herzlich eingeladen.**

**Jeweils Donnerstag um 15 Uhr bei Herta Mayerhofer  
19. März, 16. April, 21. Mai 2026**



Liebe Herta,

Danke für deinen treuen Einsatz in unserer Pfarrgemeinde – besonders für den Fahrdienst bei der Lebensmittel-Verteilaktion, für das Organisieren der Bibelstunde bei dir zuhause, für den alljährlichen Ausflug des Kirchenstammtisches und deine verlässliche Unterstützung beim Büchertisch. Du bist mit deinem Engagement, deinem Wissen und deiner Herzlichkeit ein großer Segen für unsere Gemeinde.



## CHOR AKTIV - CHOR AKTIV - CHOR AKTIV

Gospelgottesdienst-Premiere in der evangelischen Kirche Gröbming!

**Wow, welch ein Morgen!**

Dieses Motto passte perfekt zu unserem ersten Gospelgottesdienst am 1. März!

Unter der begeisterten Leitung von Therese Schnedl brachte unser Kirchenchor die Kirche zum Vibrieren. Mit kraftvollen, zeitgenössischen Gospel-Liedern feierten wir Gottes Ehre und füllten jeden Winkel mit lebendiger Freude. Rhythmisch und einfühlsam untermalten Josef Schnedl am Klavier, Hans-Peter Knaus am Bass, Andreas Moser am Schlagzeug sowie Stephan Fuchs an der Geige die klangfrohe Darbietung.

Besondere Höhepunkte bildeten die ergreifenden Soloeinlagen von Evi Knaus, Gudrun Seebacher und Josef Schnedl .

Schöne Momente, die Herzen berührten und die Botschaft lebendig machten. Gospel steht für die „gute Nachricht“, und genau das webte sich durch den gesamten Gottesdienst. Pfarrer André Manke betonte darin das Ja Gottes zu jedem Menschen: Im Vertrauen auf Jesus dürfen wir seine Liebe annehmen – so erneuert sich unser Herz durch Hoffnung und Frieden.

Dankbar und erfüllt von Gottes unmittelbarer Freude zogen wir alle hinaus in den Sonntag.





## CHOR AKTIV - CHOR AKTIV - CHOR AKTIV

Nach dieser gelungenen Premiere freuen wir uns schon auf die kommenden Auftritte in unserer Kirche. Mit viel Freude und Begeisterung wird bereits wieder fleißig geprobt, damit auch die nächsten musikalischen Beiträge zu einem besonderen Erlebnis werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sängerinnen und Sänger sowie an alle Musikerinnen und Musiker, die uns immer so tatkräftig unterstützen und mit ihrer Musik unsere Gottesdienste bereichern!



### Geplante Auftritte in unserer Evang. Kirche!



Gründonnerstag, 2. April, 19 Uhr

**Abendgottesdienst mit Passionsliedern**

Karfreitag, 3. April, 9 Uhr **Karfreitagsgottesdienst**

Ostersonntag, 5 April, 9 Uhr **Auferstehungsgottesdienst**

Christi Himmelfahrt, 14. Mai, 9 Uhr, **Jubelkonfirmation**

Sonntag, 17. Mai, 9 Uhr, **Konfirmation**

Sonntag, 5. Juli, 9 Uhr, **Kirchweihfest**

Unsere Musik und den Gesang zur Ehre Gottes einsetzen macht uns dankbar!  
Zu SEINER Ehre Lieder und Weisen erklingen zu lassen, erfüllt uns mit Freude.

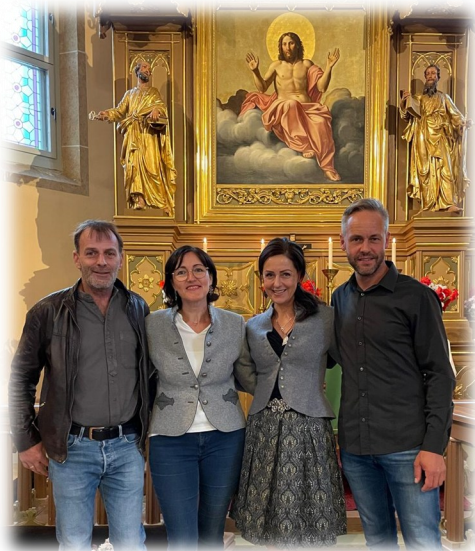
Ein herzliches Dankeschön....

**Gottes Segen!  
Euer Chor**



## Sonntag der musikalischen Begegnung

Wenn Gemeinde singt, kommt das Evangelium zum Klingen  
und Glaube bekommt eine Stimme.“



Wir bedanken uns bei allen Musikern für  
die berührende Musik in den Gottesdiensten.

## Hubertusfeier in der Evangelischen Kirche Gröbming

Unter dem Motto „Achtet die Mitgeschöpfe und geht sorgsam mit den Gütern dieser Erde um“ feierten wir im November erstmals das Erntedankfest der Jägerinnen und Jäger in unserer evangelischen Kirche. Über hundert Gäste erlebten unter der Leitung von Pfarrer André Manke und Kurator Markus Gerharter einen würdigen Dank- und Segensgottesdienst zur Ehre unseres Schöpfer-Gottes – in Dankbarkeit für die Gaben der Natur und im Respekt vor allem, was lebt.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Lob der Weisheit Gottes und der verantwortungsvolle Umgang mit seiner Schöpfung.

Die liebevoll von unserer Kirchendienerin Marianne gestaltete Kirche, die feierlichen Klänge der Jagdhornbläsergruppe Öblarn und das starke Zeichen der Hirschträger verliehen dem Abend eine ergreifende Atmosphäre.

Den feierlichen Abschluss bildete der Hirschsegen: „*Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut und wird geheiligt durch Gottes Wort und Gebet*“.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die diesen schönen Abend mitgestaltet und mitgefeiert haben.



## Unsere Heimgegangenen

**Matthias Karner**, Gumpenberg, im 82. Lebensjahr (röm.-kath.)

**Josef Schnedl**, Kaindorf, im 79. Lebensjahr

**Othmar Seebacher**, Gröbming, im 82. Lebensjahr (röm.-kath.)

**Adelheid Binder**, geb. Heinzl, Gröbming, im 91. Lebensjahr

**Martha Schnepfleitner**, Gröbming, im 76. Lebensjahr

**Herbert Knaus**, Lengdorf, im 82. Lebensjahr

**Gerald Lerk**, Gröbming, im 52. Lebensjahr

**Horst Schönwetter**, Öblarn, im 58. Lebensjahr

**Richard Perner**, Pruggern, im 75. Lebensjahr

**Ilse Höflechner**, Eggmoar Tochter, im 85. Lebensjahr

**Manfred Loibnegger**, Schladming, im 73. Lebensjahr (röm.-kath.)

**Reinhard Getzlaff**, Espang, im 69. Lebensjahr

**Monika Gerhardter**, Gröbming, im 77. Lebensjahr

**Lore Schupfer**, geb. Stenitzer, Kaindorf, im 91. Lebensjahr (röm.-kath.)

**Karl Lerk**, Karlo, Winkl im 83. Lebensjahr



**Die Trauer über den Tod eines lieben Menschen  
braucht Zeit und Raum.**

**Gehen wir ein Stück des Weges gemeinsam.**

**Herzliche Einladung  
zum Trauercafé**

von 16:00 bis 17:30 Uhr

DO., 23. April 2026 - Kath. Pfarrhof Gröbming

Di., 30. Juni 2026 - Kath. Pfarrhof Schladming

Di., 22. Oktober 2026 - Evang. Pfarrhaus Gröbming

Das erwartet dich:

Austausch mit Gleichgesinnten  
Geschützter Raum und Vertraulichkeit  
Seelsorgerliche Begleitung



## Pfarrgarten

### Pfarrgarten erneuert – Ein herzliches Dankeschön!

Im Herbst nahm die Pfarrgartenpflege Fahrt auf: Viele alte Sträucher wurden großzügig aus- und weggeschnitten, der Bagger räumte auf und ebnete den Boden liebevoll. So entstand eine praktische, große Rasenfläche, die das Mähen künftig deutlich erleichtert. **Ein riesiges Dankeschön geht an unsere Kirchendienerin Marianne Fischbacher und unseren Presbyter Rudi Binder! Mit viel Herzblut kümmern sie sich um Friedhof und Pfarrgarten – ihre hingebungsvolle Arbeit macht sich sichtbar und bereichert unsere Gemeinde.**

Besonders dankbar sind wir auch Familie Landl, die uns bei solchen Aktionen stets mit Traktor und ihrer wertvollen Zeit zur Seite steht. Ebenso danken wir unserem Kuratorstellvertreter Christian Langanger, der trotz wenig eigener Zeit mit klugem Rat und tatkräftiger Hilfe unterstützt.



## Kirchenbeitrag 2026

In den kommenden Tagen werden **die Bescheide für den Kirchenbeitrag 2026** versendet. Wir danken allen herzlich, die mit ihrem Beitrag die Arbeit unserer Evangelischen Pfarrgemeinde ermöglichen.

Der Kirchenbeitrag ist ein wichtiger Ausdruck unserer Gemeinschaft – er hilft, Gottesdienste, Seelsorge, Kinder- und Jugendarbeit sowie viele andere Aufgaben in unserer Gemeinde zu finanzieren.

Ohne diese Beiträge wäre kirchliches Leben, wie wir es kennen, nicht möglich – unsere Gemeinschaft lebt von der Unterstützung und Verbundenheit ihrer Mitglieder.

**Herzlichen Dank für eure Treue und Mitwirkung!**

## Jubelkonfirmation - Herzliche Einladung

**An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, den 14. Mai, um 9 Uhr,  
feiern wir gemeinsam die Jubelkonfirmation in unserer Kirche.**

Unser Kirchenchor gestaltet den Festgottesdienst musikalisch mit. Im Anschluss werden wir den Tag beim gemütlichen Beisammensein im Hotel Loy verbringen.

Alle, die vor 25, 50, 60 oder 70 Jahren konfirmiert wurden –  
also in den Jahren 2001, 1976, 1966 oder 1956 – sind herzlich eingeladen,  
dieses besondere Jubiläum mitzufeiern.

Wir bitten alle Jubilarinnen und Jubilare, sich bei Monika Gerharter (0664/240 830 8)  
im Pfarramt zu melden. Wir freuen uns auf ein frohes Wiedersehen und auf einen  
festlichen Tag der Erinnerung und Gemeinschaft!

## Gustav-Adolf-Verein-Sammlung

Der Gustav-Adolf-Verein unterstützt seit 1861 evangelische Gemeinden in Österreich,  
besonders beim Bau und Erhalt von Kirchen und Gemeindeeinrichtungen.

**Herzlichen Dank für die Spenden 2025 in der Höhe von € 900,-!**

Kontowortlaut:

Presbyterium der Evang. Pfarrgemeinde A.B. Gustav-Adolf-Sammlung  
IBAN: AT10 2081 5000 2980 7377



## Seniorenachmittage

Im Dezember nahm uns Altbürgermeister Alois Guggi mit auf seine eindrucksvolle Reise von Santiago über Rom bis nach Gröbming und ließ uns mit seinen beeindruckenden Fotos an vielen Erlebnissen teilhaben.

Im Februar führte uns Rainer Oetzel gedanklich weit über Europas Grenzen hinaus. In seinem Vortrag über die Bibelübersetzungsarbeit in Papua-Neuguinea gab er spannende Einblicke in das Leben der Menschen und deren Kultur.

**Ein herzliches Dankeschön gilt unserem tollen Team für die gute Verkostung!** Siegrid, Martina und Trude danke für Eure liebevolle Umsorgung der Besucher. Und ein großes Dankeschön an all unsere „Mehlspeis-Mädls“ – Ihr verwöhnt uns jedes Mal mit euren köstlichen Bäckereien!



Geburtstage November-Dezember



Geburtstage Jänner-Februar

**Herzliche Einladung zu den kommenden Seniorenachmittagen**

**17. April und 26. Juni**

Jeweils um 15 Uhr im Pfarrhaus Gröbming

## Gelebte Ökumene

**Kommt, lasst euch stärken!“ unter diesem Motto luden uns die Frauen aus Nigeria am 6. März zum ökumenischen Weltgebetstag ein.**

Es war ein liebevoll vorbereiteter Abend mit einem schönen Beisammensein. Nigeria ist ein Land reich an Bodenschätzen und Ressourcen, aber arm an verantwortungsbewusster Politik und Hoffnung. Wie gut, dass wir einen Gott der Hoffnung haben, der uns liebt, gerecht und gnädig ist und uns einlädt, unsere Lasten bei ihm abzulegen. Besonders berührt hat mich die Geschichte von Jato, einer Mutter, die im Norden Nigerias lebt und jeden Tag voller Angst ihre Tochter zur Schule schickt, da dort immer wieder christliche

Mädchen auf dem Schulweg von Terrorgruppen wie die Boko Haram entführt werden.

Aber Jato weiß auch um die Kraft des Gebets. So stellt sie ihre Tochter jeden Tag unter Gottes Schutz und seinen Segen und sie hört nicht auf, um die Befreiung der entführten Mädchen zu beten.

Das hat mich sehr berührt. Lasst uns gemeinsam auch für unsere Kinder beten und sie jeden Tag unter Gottes Schutz stellen.

Eure Dorothee



## Gelebte Ökumene



Unser Pfarrer André durfte gemeinsam mit Pater Vinzenz den Festgottesdienst beim Bezirkserntedankfest der Landjugend in der Katholischen Kirche in Gröbming feiern.

Am 23. Dezember fand am Öblarner Hauptplatz die Friedenslichtübergabe des Bereichsfeuerwehrverbandes Liezen statt. In einem feierlichen Rahmen wurde das Licht mit Gottes Segen an die Feuerwehrjugend der einzelnen Feuerwehren weitergegeben, welche es am 24. Dezember an die Haushalte verteilte.



**Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung**  
**Jeden Mittwoch ab 14 Uhr bis Freitag solange der Vorrat reicht!**

→ Evangelisches Pfarrhaus Gröbming ←

Wir sammeln Lebensmittel der Geschäfte von Schladming - Wörschach, welche nicht mehr verkauft werden dürfen, jedoch noch von guter Qualität sind. Damit tragen wir dazu bei, die Verschwendung der Lebensmittel in der Region zu verringern.

**Bei Fragen gerne melden:**  
**0664 / 240 830 8**



**Die Aktion ist für ALLE!**

**Komm vorbei, nimm was du brauchst.**

**Lebensmittel retten verbindet uns – egal, wer du bist.**

**Spenden für den Pfarrbrief oder unsere Pfarrgemeindegemeindearbeit bitte an:**  
**Kontowortlaut: Presbyterium der Evang. Pfarrgemeinde A. B.**  
**IBAN AT48 2081 5175 0000 1684**  
**Herzlichen Dank!**

Impressum: Herausgeber  
Evang. Pfarrgemeinde  
Gröbming, Tel. 3685/22 33 9  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Pfarrer André Manke, Kurator  
Markus Gerharter.  
Layout: Pfarrbüro  
Titelfoto: Thomas Hofer  
Druck: Firma Wallig,  
8962 Gröbming

© Copyright gilt für alle Fotos!